

Kapellen- bzw. Meditationswanderung an christlich religiösen „Quellen“ im Gsieser Tal - Welsberg - Taisten

Beschreibung:

Die sakrale Kunst zeigt Werte, die in unserer Zeit nicht mehr zum Tragen kommen, aber eine Sehnsucht nach menschlicher Ganzheit weckten. Wenn der Mensch in Ruhe Geist und Geschichte auf sich wirken lässt, könnte es gelingen, die Kraft von Orientierung und Harmonie zu erleben. Der christliche Glaube kam schon sehr früh durch römische Soldaten in unser Land. Die eigentliche Christianisierung jedoch erfolgte Ende des 4. Jahrhunderts im Etschtal durch Bischof Vigilius von Trient und um die Mitte des 5. Jahrhunderts vom Norden her durch Bischof Valentin. Der christliche Glaube hat über Jahrhunderte hindurch das Land geprägt. Auf den Wanderungen werden Sie oft noch die Harmonie von Natur, Menschen und Siedlungen erleben. Die Gotteshäuser mit ihren rot bzw. grün bemalten Kirchtürmen (Zugehörigkeit zum jeweiligen Bistum: grün war für Salzburg – rot für Brixen), die Kapellen und Wallfahrtskirchen, die Kreuze am Wege, in der Wohnstube und auf den Gipfeln der Berge künden vom Glauben der Menschen, die hier seit alter Zeit siedeln.



Wichtige Hinweise:

Informationen bei Ihrem Vermieter oder Tourismusverein einholen und zwar über folgende Punkte:

- Ist der Weg im Winter begehbar?
- Sind die jeweiligen Kapellen geöffnet?
- Wenn nicht, wo kann der Schlüssel geholt werden?
- Welche Kapellen kann ich bei einer Wanderung besichtigen?



Auf dem Lageplan sind alle Kirchen, Kapellen, Bildstöcke und Gedenkstätten eingetragen. Ein Kapellenführer liegt jeweils auf.

Tourismusverein Gsieser Tal - Welsberg – Taisten – Tel. 0474 978436 – Fax. 0474 978226
info@gsieser-tal.com – www.gsieser-tal.com

GEBIET WELSBERG - TAISTEN - GSIESER TAL

Die angegebenen Gehzeiten in Stunden und Minuten entsprechen den Abständen von der jeweiligen Pfarrkirche.

Taistener Vorderalm

	Gehzeit
1 Pfarrkirche zu den Heiligen Ingvald und Albin im Gieser Oberal mit Torenmaule	1,00
2 Angerer Stock zur „Schmerzhaften Gottesmutter“	1,00
3 Holzkapelle am Weisberg	0,20
4 Holzkapelle im Amstelal	0,20
5 Holzkapelle zu Hiltlbruggen	0,20
6 St. Anna-Kapelle im Mooswald	0,20
7 Meier Kirch im Oberal	0,20
8 Gatterer Stock	0,20

TAISTEN

	Gehzeit
1 Pfarrkirche zu den Heiligen Ingvald und Albin	1,15
2 St. Jakob am Riedl	1,15
3 Lourdeskapelle am Fiecher	2,00
4 Kriegerdenkmal	1,15
5 Taistner Elzstock	1,15
6 St. Georg-Kirche	1,15
7 Kirche im Mariase-Kloster von Taisten	1,15
8 Flechler Stock am Taistner Untermal	2,00
9 Bergkapelle am Imberg	1,15
10 Hubertuskapelle - Taistner Vorderalm	1,15
11 Kapelle an der Laubstall am Riedgraben	0,40
12 Kapelle zur St. Familie im Weiler Wiesen	1,00
13 Kapelle beim Mahr zu Aditzhausen	1,00

WELSBERG

	Gehzeit
1 Pfarrkirche Welsberg	0,10
2 Der Welsberger Badstock	0,15
3 Die Grabsteinruhe unter der Bankkirche	0,15
4 Maria am Rain zu Welsberg mit Krügerkapelle	0,10
5 Schufkapelle auf Burg Welsberg	0,15
6 Stöckl am Jöhrenschlamm	0,15
7 Riedinger Stock im Weiler Ried bei Welsberg	0,45
8 Kapelle im Weiler Plun ober Welsberg	0,45

PICHL

	Gehzeit
1 Pfarrkirche zum H. Nikolaus in Pichl mit Kapelle im Gieser Oberal	0,40
2 Herz-Jesu-Kapelle in der Wiese	0,20
3 Kuchel St. Florian zu Unterplanken	0,20
4 Kapelle Maria Hilf im Weiler Durmwald	0,15
5 Giesler Stöckl	0,20
6 Kapelle am Untermosenhof	0,25
7 Lourdeskapelle im Weiler Henning	0,25
8 Kapelle in Schmalhöf	1,00

ST. MARTIN

	Gehzeit
1 Pfarrkirche zum H. Martinus in St. Martin	0,10
2 Palm-Hausger-Haus	0,10
3 Kapelle Maria Himmelfahrt beim Außenmahr	0,15
4 Kapelle in der Broggas	0,40
5 Stadel im Weiler Nagraben	1,00
6 Gatterer Stock zu Untermahr	0,10

ST. MAGDALENA

	Gehzeit
1 Pfarrkirche zur H. Magdalena im Gieser Oberal mit Torenmaule	1,00
2 Angerer Stock zur „Schmerzhaften Gottesmutter“	1,00
3 Holzkapelle im Amstelal	0,20
4 Holzkapelle zu Hiltlbruggen	0,20
5 St. Anna-Kapelle im Mooswald	0,20
6 Meier Kirch im Oberal	0,20
7 Gatterer Stock	0,20

